



BERUFUNGSBERATUNG
NACH
URSULA MARIA LANG

Artikel von Ursula Maria Lang:

BERUFUNG als Seelenaufgabe Leben wozu wir geboren sind

Jeder Mensch kommt ausgestattet mit einzigartigen Gaben und Talenten auf diese Welt. Es hat einen Sinn, dass wir da sind. Wir spüren es bisweilen, wenn wir einer Person begegnen, die etwas macht, das uns irgendwie besonders berührt. Oder wenn wir ein Buch lesen, welches in uns eine Saite zum Klingen bringt, die mit unserer Seelenaufgabe zu tun hat. Oder wenn uns etwas besonders leicht fällt, nur so aus uns heraus fließt, uns inspiriert, uns erfüllt. Oder wenn wir etwas getan, bewegt oder erschaffen haben, was uns und andere glücklich macht, uns Spaß macht und einfach lebendig fühlen lässt. Das, was wir in diesen Momenten spüren, ist Ausdruck unserer Berufung. Es führt uns zu unserem Lebenssinn, zu dem, wozu wir geboren sind, zu dem, was wir mit unserer Einzigartigkeit der Welt weiter geben wollen. Zu unserer Berufung

Unsere Talente führen uns auf der Entdeckungsreise zu unserer Berufung

Die Entdeckung einer Berufung ist ein spannender Weg zu uns selbst. Wir finden heraus wozu wir geboren sind, was in uns steckt, was uns motiviert und was wir gerne verwirklichen wollen. Wir erkennen, wo unsere Stärken und Talente liegen und wie wir diese beruflich einsetzen wollen. Schauen wir uns selbst und unsere Kollegen, Freunde, Familienmitglieder an, so wird uns auffallen, dass jeder etwas besonders gut kann und andere Sachen, die einem selber leicht fallen, nicht so gerne tun mag. Die Natur hat dies so eingerichtet. Jeder Mensch hat ihm in die Wiege gelegte Talente, die er im Laufe seines Lebens entwickeln und einsetzen sollte. Tut er dies, so fühlt er sich glücklich und erfüllt – und wird auch erfolgreich! Fährt er beruflich auf der „falschen Spur, so macht sich dies durch Unzufriedenheit, Unter- oder Überforderung und letzten Endes beruflichen Sinnverlust bemerkbar.

Neuer Lebensfokus: Etwas Sinnvolles tun, das uns innerlich erfüllt.

Immer wieder nehmen wir uns vor unser Leben zu ändern. Meistens sind es äußere Veränderungen, wie z.B. unser Haus zu entrümpeln, eine neue Beziehung, ein Umzug, eine neue Arbeitsstelle. Wir spüren uns innerlich angetrieben aus dem Gefühl heraus „Da wartet etwas Anderes! Irgendetwas schlummert noch in mir, will entdeckt werden. Es ist noch mehr in mir, als das, was ich bisher gemacht habe. Das Leben ist zu kurz um es jeden Tag in der gleichen Alltagsroutine zu verschwenden.“ Solche Gedanken kennt jeder, auf den die Berufung wartet. Die Seele gibt gewissermaßen „Zeichen“, so laut, bis wir sie nicht mehr überhören können.

Spüren wir diese Zeichen bei uns, dann kann Ihnen folgendes helfen, auf die richtige Spur zu kommen:



BERUFUNGSBERATUNG
NACH
URSULA MARIA LANG

1. Auf unsere innere Stimme hören

Meist spürt man schon vorher, wenn eine Veränderung oder Weiterentwicklung in unserem Leben ansteht. Es ist die berühmte innere Stimme, die Intuition, die uns dies sagt. Dann sollten wir uns die Zeit nehmen, nach innen zu hören. Dies kann auf einem Spaziergang oder an einem ruhigen Ort sein. Gut ist es in einem solchen Moment erst einmal ganz loszulassen und sich auf etwas Schönes, Stärkendes zu konzentrieren. Und die Alltagsorgen einmal ganz hinter sich zu lassen. Wir können uns vorstellen, wie ein Pendel in uns, welches unruhig hin und her schlägt, langsam ruhiger und ruhiger wird, um schließlich ganz still in unserer Mitte zu sein.

Aus dieser Ruhe und Stille heraus können wir einfach ganz still nach innen hören. Dies kann auch mal mehrere Tage dauern, denn oft sind wir es im Alltag gar nicht mehr gewöhnt, auf unser Inneres zu hören. Wir können uns dann fragen, bei welchen Tätigkeiten wir uns im Leben wohl gefühlt haben. In welchen Situationen wir uns leicht und froh gefühlt haben, wenn wir etwas gemacht haben, was wir gerne gemacht haben. Bei den Gedanken daran spüren wir innere Entspannung, innere Freude, Leichtigkeit. Wir sind im Einklang mit unserer Seele. Wenn wir beginnen, auf unsere Seele zu hören, was sie uns zu ruft, dann finden wir Hinweise darauf, was wir verwirklichen wollen, um glücklich zu sein. Wir wollen UNS SELBST leben! Uns nicht mehr verbiegen und anpassen. Nicht mehr das machen, was uns Andere sagen oder was wir so lange gemeint haben tun zu müssen. Wir wollen wir selbst sein und das tun, was uns innerlich erfüllt und glücklich macht. Unsere Seele und innere Stimme hat immer recht – wir können es fühlen.

2. Den Fokus auf unsere Stärken richten

Unsere Berufung basiert auf unseren Talenten und Stärken. So wie jede Pflanze eine bestimmte Frucht oder Blüte trägt, so hat jeder Mensch ganz bestimmte Stärken und Talente. Und zwar jeder! Jeder Mensch ist einzigartig, es gilt nur herauszufinden, wo unsere eigene Einzigartigkeit liegt. Hier können wir uns ganz simple Fragen stellen: Was kann ich eigentlich gut? Was fällt mir leicht? Was macht mir Spass und liegt in meiner Natur? Dazu können wir unser Leben gewissermaßen „scannen“ z.B. unseren Berufsalltag, auch in früheren Berufen, unsere Hobbys, unsere Kindheit, unsere Urlaube - wie aus der Vogelperspektive - und schreiben uns Stück für Stück auf, wo unsere Stärken liegen. Auch können wir andere Menschen fragen, was diese an uns schätzen? Es ist oft verwunderlich, weil es viel mehr ist, als das, was wir selber an uns erkennen. So erhalten wir etliche Hinweise auf unsere Begabungen, Stärken und Talente. Auf das was wir am besten können und am liebsten machen. Aber was oft so naheliegend ist, dass wir gar nicht auf die Idee kommen würden, es zu einem Beruf zu machen.

3. Unsere ureigene Motivation ergründen

Jede Berufung entspringt innerer Begeisterung, innerer Motivation. Es ist quasi unser innerer Motor, der uns bewegt, selber etwas zu bewegen, uns zu engagieren, aktiv zu werden. Denn unsere Berufung entscheidet sich von „Arbeiten gehen“. Wir WOLLEN und müssen nicht, weil es das ist, was wir gerne tun, was uns begeistert.



BERUFUNGSBERATUNG
NACH
URSULA MARIA LANG

Warum fürchten viele am Freitagabend schon wieder den berüchtigten Montagmorgen? Oder denken in ihrem Leben hauptsächlich bis zum nächsten Wochenende, bis zum nächsten Urlaub, bis zur Rente ... Weil sie eben NICHT das tun, was ihnen Freude macht, was sie innerlich erfüllt und glücklich macht!

Daher ist eine weitere wichtige Frage in unserer Seelen-Auszeit: Wofür können wir uns begeistern? Wofür brennen wir? Was wollen wir bewegen? Was wollen wir verändern? Was auf dieser Welt hinterlassen?

In jeder Berufung spielt die Motivation eine entscheidende Rolle, sie ist die Antriebskraft zum Erfolg. Hier liegen wichtige Hinweise auf das, wozu wir berufen sind. Betrachten wir unser Leben im Rückblick, und ergründen wir, wo und wann wir uns am meisten begeistert haben, so kommen wir unserer Berufung einen weiteren Schritt näher.

Berufung - Leben wozu wir geboren sind

Allein wenn wir uns diese drei Schlüsselfragen stellen werden wir merken, ob wir beruflich noch auf dem richtigen Weg sind. Und wir werden spüren, ob es einer Kursänderung bedarf. Wenn wir an diesem Punkt angelangt sind dann können wir uns auf den Weg machen, unsere wahre Berufung zu finden und damit einen beruflichen Kurswechsel vorzunehmen.

Denn eines der schönsten Dinge, die ein Mensch über sein Leben sagen kann, ist der Ausspruch: „Ich bin erfüllt mit dem was ich tue, mein Leben hat einen Sinn“ Enorme Kräfte werden in uns freigesetzt, wir spüren das Glück, endlich das zu tun, wozu wir geboren sind. Wir leben unsere Berufung.

Infos: www.berufungsberatung.com
www.ursula-maria-lang.com

